

27. November 2017

Theater, Kabarett, Lesungen, Buchpräsentationen und mehr Vom „Blaugelben Anekdotenschatz“ bis zu „Mittelalterlichen Lebenswelten“

In der NÖ Landwirtschaftskammer in St. Pölten wird heute, Montag, 27. November, das im Kral Verlag erschienene Buch „Blaugelber Anekdotenschatz. Von Figl bis Pröll“ vorgestellt; gehoben haben diese Schätze aus mehr als einem halben Jahrhundert Martin Gebhart und Thomas Jorda. Die Buchpräsentation in Anwesenheit von Landeshauptmann a. D. Erwin Pröll beginnt um 18 Uhr; nähere Informationen beim Kral Verlag unter 0660/435 76 04, e-mail office@kral-verlag.at und www.kral-verlag.at.

Am Mittwoch, 29. November, steht ab 19 Uhr im Dietmayrsaal von Stift Melk der Vortrag „Palästina – 50 Jahre Leben unter Besatzung“ auf dem Programm: Christine Hödl und Ana Camba berichten dabei über ihre Erfahrungen aus dem ökumenischen Begleitdienst, Salah Abdel-Shafi, Palästinensischer Botschafter in Österreich, spricht zur aktuellen Situation in seinem Land. Der Eintritt ist frei; nähere Informationen beim Stift Melk unter 02752/555-230, e-mail kultur@stiftmelk.at und www.stiftmelk.at.

„Der west-östliche Artmann“ nennt sich ein Abend im Rahmen des „Langenloiser Herbstes“ am Donnerstag, 30. November, im Arkadensaal Langenlois, wo Gunda König, Chiao-Hua Chang und Roozbeh Nafisi ab 19 Uhr H. C. Artmann zwischen Japan, Persien und Breitenensee präsentieren. Nähere Informationen und Karten bei KulturLangenlois unter 02734/3450-10, e-mail tickets@kulturlangenlois.at und www.kulturlangenlois.at.

Ebenfalls am Donnerstag, 30. November, liest Adele Neuhauser ab 20 Uhr im Cinema Paradiso Baden aus ihrer Autobiographie „Ich war mein größter Feind“. Nähere Informationen und Karten beim Cinema Paradiso Baden unter 02252/25 62 25 und www.cinema-paradiso.at/baden.

Am Donnerstag, 30. November, bringt auch Christoph Spörk in der Kulturwerkstatt Tischlerei Melk sein Kabarettprogramm „Am Ende des Tages“ auf die Bühne. Am Freitag, 1. Dezember, folgt mit „#werther“ Johann Wolfgang Goethes Klassiker vom Lieben und Leiden für eine neue Generation mit Josef Ellers (Regie: Helena Scheuba). Beginn ist jeweils um 20 Uhr; nähere Informationen und Karten bei der Wachau Kultur Melk GmbH. unter 02752/540 60, e-mail office@wachaukulturmelk.at und www.wachaukulturmelk.at.

Das SOG. Theater Wiener Neustadt spielt am Freitag, 1. Dezember, ab 18 Uhr im Alten Herrenhaus in Pottenstein „Theater Vogelfrei“. Im Mittelpunkt des Erzähltheaterabends stehen dabei persönliche Geschichten des Publikums, die vom Playbackensemble auf der Bühne spontan in Szenen verwandelt werden. Nähere Informationen und Karten beim

NIK Presseinformation

SOG. Theater unter 02622/870 31, e-mail office@sog-theater.at und www.sog-theater.at.

Im Landestheater Niederösterreich in St. Pölten steht am Freitag, 1. Dezember, ab 19.30 Uhr die Uraufführung von „Erleichterung“ auf dem Spielplan: Der ungarische Regisseur Árpád Schilling und seine Co-Autorin Éva Zabezsinszkij gehen dabei der Frage nach, wie man die in Krisenzeiten vielfach beschworenen „westlichen Werte“ verteidigen kann, wenn man sie selbst nicht lebt; es spielen Tim Breyvogel, Cathrine Dumont, Bettina Kerl, Michael Scherff und Helmut Wiesinger. Am Samstag, 2. Dezember, folgt ab 13 Uhr eine erste Adventlesung, bei der Kinder ab vier Jahren „Peterchens Mondfahrt“ von Gerdt von Bassewitz in einer neu erzählten Fassung von Susan Niessen lauschen können. Nähere Informationen und Karten beim Landestheater Niederösterreich unter 02742/90 80 80-600, e-mail karten@landestheater.net und www.landestheater.net.

Im Theater am Steg in Baden präsentieren Raimund Krizik und Manfred Knotzer am Freitag, 1. Dezember, ihr Kabarettprogramm „Der (Un)Sinn des Lebens“, in dem sich das Duo auf die Suche nach dem Sinn des Lebens begibt. Am Samstag, 2. Dezember, gibt es dann „Weihnachtsgeschichten der etwas anderen Art“ mit dem Jazzpianisten Helmut Schwarzer und Paul Peschka von der Kabarettgruppe Die Brennesseln. Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr; nähere Informationen und Karten beim Beethovenhaus Baden unter 02252/868 00-630 und e-mail tickets@beethovenhaus-baden.at.

Am Samstag, 2. Dezember, lädt das Literaturhaus NÖ in Krems/Stein ab 11.30 Uhr zu einer Lyrik-Matinee mit Andreas Altmann, Elfriede Czurda, Erwin Einzinger, Sandra Hubinger, Klaus Merz, Robert Schindel, Kathrin Schmidt und Armin Senser; special guest ist Marco Grosse. Dabei wird auch der heuer in der Edition Aramo erschienene Band 4 der Lyrikkreihe „Netzwerk : Poesie“ vorgestellt. Der Eintritt ist frei; nähere Informationen beim Literaturhaus NÖ unter 02732/728 84, e-mail office@ulnoe.at und www.literaturhausnoe.at.

Im Salzstadl in Krems/Stein wiederum gastieren am Samstag, 2. Dezember, ab 19.30 Uhr Reinhard Hauser und Taner Türker mit ihrer Rezitation der dramatisierten Fassung von Lu Xuns „Die wahre Geschichte des Ah Q“ in Form eines Dialogs zwischen dem Jedermann Ah Q und einem Cello. Nähere Informationen und Karten beim Salzstadl unter 02732/703 12, e-mail office@salzstadl.at und www.salzstadl.at.

Ebenfalls am Samstag, 2. Dezember, bringen Monica Weinzettl und Gerold Rudle ab 19.30 Uhr im Festsaal der Marktgemeinde St. Veit an der Gölsen unter dem Titel „Ach du heilige...“ Texte bekannter Autoren und Skurriles aus dem Internet zur besinnlichsten Zeit des Jahres auf die Bühne. Nähere Informationen und Karten beim Gemeindeamt St. Veit an der Gölsen unter 02763-2212, e-mail gemeindeamt@st-veit-goelsen.gv.at und www.st-veit-goelsen.gv.at.

Im Stadttheater Mödling feiert am Samstag, 2. Dezember, ab 19.30 Uhr „Die

NÖ Presseinformation

Reichsgründer oder das Schmürz“ von Boris Vian, einem Vertreter des absurden Theaters, Premiere. Unter der Regie von Babett Arens spielen Monica A. Cammerlander, Lana Francis, Lisa Wentz, Rüdiger Hentzschel, Florian Lebek und Kari Rakkola. Folgetermine: 7. bis 16. Dezember, Donnerstag bis Samstag, sowie am Dienstag, 12. Dezember, jeweils ab 19.30 Uhr bzw. am Sonntag, 17. Dezember, ab 17 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Stadttheater Mödling unter 02236/429 99, e-mail tzf@gmx.net, www.stadttheatermoedling.at und www.theaterzumfuerchten.at.

Am Samstag, 2. Dezember, beginnt auch um 15 Uhr im Stadtmuseum St. Pölten eine Aufführungsserie von Sergej Prokofjews Märchen „Peter und der Wolf“ als Schattenspiel-Theater von Franz Walters. Zu sehen ist das Spiel mit Schatten und Schemen für Kinder ab vier Jahren auch an den folgenden Adventsamstagen 9., 16. und 23. Dezember jeweils ab 15 Uhr. Nähere Informationen und Karten bei der Tourismusinformation St. Pölten unter 02742/353-354, e-mail tourismus@st-poelten.gv.at und www.stpoelentourismus.at.

Für Kinder ab drei Jahren hingegen bringt die Reihe „Mimis Sonntag“ am Sonntag, 3. Dezember, ab 15 Uhr im MAMUZ Museum Mistelbach „Hündchen & Kätzchen feiern Weihnachten“ frei nach dem Kinderbuch von Josef Čapek als Marionettentheater von und mit Helena Kramar und Daniela Clemons. Nähere Informationen unter 02572/2515-4300, e-mail puppentheatertage@mistelbach.at und www.puppentheatertage.at.

Am Montag, 4. Dezember, veranstaltet die Reihe „Kunst in der Mariengasse“ ab 19 Uhr im Salon Brusatti in Baden „Zur Erinnerung an Sonja Sutter“ eine Lesung mit der Tochter der Schauspielerin, Carolin Fink, und Otto Brusatti. Nähere Informationen und Karten beim Beethovenhaus Baden unter 02252/868 00-630 und e-mail tickets@beethovenhaus-baden.at.

Schließlich lädt die NÖ Landesbibliothek in St. Pölten am Dienstag, 5. Dezember, ab 18 Uhr zu einem Abend unter dem Motto „Mittelalterliche Lebenswelten digital erschließen“: Mag. Dr. Ingrid Matschinegg und Mag. Isabella Nicka präsentieren dabei die Bilddatenbank „REALonline“, MMag. Dr. Elisabeth Gruber und Mag. Gabriele Schichta das neue Open-Access-Online-Journal „MEMO“. Nähere Informationen bei der NÖ Landesbibliothek unter 02742/9005-12835, e-mail post.k2veranstaltungen@noel.gv.at und www.aufhebenswert.at.